

So schön war die Weihnachtszeit – ein kleiner Nachtrag

Den ersten Hauch Weihnachtszauber und damit auch den Höhepunkt der zurückliegenden Adventszeit erlebten die Kinder des Baidter Waldorfkindergartens an ihrem letzten Tag vor den Weihnachtsferien.

Bei den Kleinen der Rosenrotgruppe sangen Kinder, Eltern und Erzieherinnen im festlich geschmückten Raum fleißig Weihnachtslieder und ein jedes Kind entzündete dabei ein Kerzlein in einer Walnussschale, um es dann ganz vorsichtig in einer großen, mit Wasser gefüllten Wanne auf die Reise zu schicken. Schließlich funkelte ein wahrliches Lichtermeer und die Familien wurden, mit Engelspost und Kekesen beschenkt, in die Ferien verabschiedet.

In der Schneeweißchengruppe hingegen warteten Eltern, Großeltern und Geschwister bei Plätzchenduft bereits aufgeregt auf das traditionelle Krippenspiel. Singend betraten schließlich Maria und Josef, Ochs und Eselein, die Engelschar und die Hirten mit ihren Schäfchen sowie die Wirtsleute den Raum. Und die Kinder in ihren Kostümen sangen und erzählten von einer Wanderung durch bitterkalte Nacht auf der Suche nach einer Herberge, vom Platz im Stall und der Geburt des Jesuskinds, das von den Tieren so sorgsam begrüßt wurde. Die Engelschar verkündete den Hirten die frohe Botschaft, auf das diese sich mit ihren Geschenken aufmachten, um ebenfalls das Kind zu begrüßen. Allerdings war der Weg für die Hirten gar nicht so einfach, denn die Schäfchen hatten ihre wahre Freude daran, ihre Aufregung mit wilden Hüpfen zu bekunden. Aber schließlich konnte auch das letzte Schäfchen noch sicher in Betlehem ankommen und Maria durfte sich über die Geschenke der Hirten freuen.

Die Spielfreude der Kinder begeisterte alle und sorgte für langanhaltenden Applaus bevor sich schließlich ein jedes Kind mit seinem Moosgärtlein in den Händen in die Weihnachtspause verabschiedete.

Wir vom Waldorfkindergarten wünschen Ihnen ein gesegnetes und frohes neues Jahr ... und freuen uns schon darauf in den nun folgenden Wochen, die Geschichte von den heiligen drei Königen zu spielen.